

# JAXX SE plant Veräußerung ihres Lotteriegeschäfts

Kiel (ots) –

- Kaufpreis in Höhe von 12,5 Mio. Euro anvisiert
- Transaktion soll bis Ende Februar abgeschlossen sein
- Konsequente Ausrichtung auf die Marke myBet.com mit den Produkten Sportwetten, Casino und Poker

Die Kieler JAXX SE hat heute per Ad-hoc-Mitteilung bekanntgegeben, dass sie in konkrete Verhandlungen über die Veräußerung ihres Lotteriesegments eingetreten ist. Demnach plant die börsennotierte Gesellschaft, Beteiligungen und Assets ihres Lotteriegeschäfts an eine Investorengruppe zu einem Preis von 12,5 Mio. Euro zu verkaufen. Ein entsprechender Vorvertrag wurde heute zwischen dem Vorstand der JAXX SE und der Investorengruppe unterzeichnet.

Das Lotteriegeschäft, in dem die Gesellschaften JAXX GmbH (Hamburg), JAXX GmbH (A-Lustenau), Vendo Spielsysteme GmbH (A-Lustenau), fluxx.com Telewette GmbH (Hamburg), JAXX UK Ltd. (GB-London) sowie Asset-Teile weiterer Konzerngesellschaften gebündelt sind, soll mit wirtschaftlicher Wirkung zum 1. Januar 2012 an die Investorengruppe veräußert werden. Die Transaktion soll bis Ende Februar 2012 abgeschlossen sein. Mitverhandelt werden der Verkauf der JAXX-Domains, der JAXX-Marken und der JAXX-Namensrechte, wobei die Änderung der Firmierung der veräußernden Muttergesellschaft JAXX SE der Hauptversammlung vorbehalten bleibt. Das spanische Lotteriegeschäft, das von der 70-prozentigen Tochtergesellschaft DIGIDIS S.L., Madrid, betrieben wird, ist nicht Bestandteil der Transaktion.

Um einen reibungslosen Übergang des Geschäftsbetriebs zu gewährleisten, werden verschiedene Dienstleistungen wie

Zahlungsverkehr, Kundenservice und IT-Betreuung weiterhin von den im Konzern verbleibenden Gesellschaften erbracht. Die JAXX SE wird somit auch in Zukunft an der Geschäftsentwicklung der Lotterieangebote partizipieren.

Hintergrund der Veräußerung des Geschäfts mit der Vermittlung von Lotterien ist die Fokussierung der Unternehmensgruppe auf die Geschäftsbereiche Sportwetten, Casino und Poker, die wesentlich von der Marke myBet.com getragen werden.

“Die Veräußerung des Lotteriegeschäfts ist die logische Konsequenz aus unserer Fokussierung auf das Wettgeschäft und die Marke myBet.com, die wir Ende 2010 eingeleitet haben“, so Mathias Dahms, Vorstandssprecher der JAXX SE. “Die Öffnung der Märkte in ganz Europa bietet uns herausragende Wachstumschancen – vor allem mit der Sportwette in Deutschland. Der Markt für Lotto wird es dagegen unter dem fortbestehenden staatlichen Monopol weiterhin schwer haben.”

Pressekontakt:

JAXX SE

Investor Relations & Corporate Communications

Stefan Zenker

Tel. (040) 85 37 88 47

Mail: [stefan.zenker@jaxx.com](mailto:stefan.zenker@jaxx.com)